

Pressemitteilung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

## **Bremen unterwegs für die Zukunft der Logistik**

### **Delegationsreise ins Silicon Valley im März 2025**

**Bremen, xx. Monat Jahr.** Unter der Führung von Kristina Vogt, Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation, reist vom 16. bis 21. März 2025 eine Bremer Delegation ins Silicon Valley. Dabei steht das Thema Künstliche Intelligenz (KI) in der Logistikbranche im Vordergrund. Die Reise wird vom Northern Germany Innovation Office (NGIO) und der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH organisiert. Interessierte Bremer Unternehmen sind eingeladen, an der Reise teilzunehmen.

„Gerade angesichts der aktuellen geopolitischen Spannungen und der angekündigten Handelsrestriktionen durch Donald Trump ist es wichtiger denn je, den transatlantischen Austausch aufrechtzuerhalten. Ziel der Reise ist es, bestehende Kooperationen zu stärken, Wissen auszutauschen und die Wettbewerbsfähigkeit der Bremer Logistikbranche zu sichern. Damit setzen wir die erfolgreichen Impulse unserer Delegationsreise im Frühjahr 2024 fort“, betont Senatorin Vogt. „KI-Lösungen bieten enormes Potenzial, Logistikprozesse effizienter und umweltfreundlicher zu gestalten. Diese Reise ermöglicht es uns, spezifische Einblicke in Anwendungen wie die Optimierung der Letzte-Meile-Logistik, intelligente Tourenplanung und KI-gestützte Robotik-Systeme in der Lagerlogistik zu gewinnen.“

Die Delegationsreise widmet sich verschiedenen KI-Ansätzen in der Logistik. Zentrale Schwerpunkte sind die Optimierung der Letzte-Meile-Logistik, also der Auslieferung von Waren zum Endverbrauchenden, intelligente Tourenplanung und -optimierung, vorausschauende Datenanalysen (Predictive Analytics) und die Implementierung KI-basierter Robotik-Systeme in der Lagerlogistik. Auch die nachhaltige Gestaltung von Lieferketten wird im Fokus stehen.

„In diesen Bereichen gibt es in Bremen bereits zahlreiche Ansätze sowohl in der universitären Forschung als auch in der Praxis. Bremer Unternehmen beschäftigen sich mit KI-Technologien auf vielen Ebenen. Diese Reise ermöglicht ihnen den Zugang zu Spitzenforschung und -anwendungen, aber auch einen Einblick in die hochdynamischen Innovationsprozesse, die das Silicon Valley als High-Tech-Schmiede so berühmt gemacht haben“, sagt Andreas Heyer, Vorsitzender der Geschäftsführung der WFB.

Die geplanten Stationen und Besuche werden speziell auf die Interessen und Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmt. Ergänzt werden sie durch offizielle Empfänge und Branchentreffen mit deutschen Unternehmen, die schon länger im Silicon Valley aktiv sind. Mögliche Stationen sind: Flexport, Kodiak oder DHL.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Bei hoher Nachfrage werden Bewerbungen aus dem Bereich Logistik bevorzugt berücksichtigt. Neben einer Organisationspauschale für das Gesamtprogramm, welche den Inlands-Transport und die Verpflegung deckt, tragen die Teilnehmenden selbst die Kosten für An- und Abreise, Flüge und Übernachtungen. Interessierte Unternehmen können bis zum 6. Dezember 2024 per E-Mail an Andreas Gerber ([andreas.gerber@wfb-bremen.de](mailto:andreas.gerber@wfb-bremen.de)) ihr Interesse an der Teilnahme bekunden.

Das NGIO ist eine gemeinsame Initiative der drei norddeutschen Wirtschaftsförderungen Bremen, Schleswig-Holstein und Hamburg. Ihr Ziel ist es, Partnerschaften, Technologietransfer und Kontakte zwischen Norddeutschland und den technologisch innovativsten Regionen in den USA herzustellen. Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist über ihre Marke „Bremeninvest“ Teil des NGIO.

Link zur **Online-Version der Pressemitteilung**: [www.....](http://www.....)

**Presse-Kontakt:** Andrea Bischoff, Referentin Unternehmenskommunikation,  
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 159,  
[andrea.bischoff@wfb-bremen.de](mailto:andrea.bischoff@wfb-bremen.de)

**Verantwortlich:** Juliane Scholz, Pressesprecherin und Leiterin  
Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH,  
Telefon 0421- 96 00 128, [juliane.scholz@wfb-bremen.de](mailto:juliane.scholz@wfb-bremen.de)

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschafts- und Erlebnisstandortes Bremen zuständig. Ihr vorrangiges Ziel ist es, mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Bremen beizutragen und der bremischen Wirtschaft gute Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg zu bieten. Weitere Informationen: [www.wfb-bremen.de](http://www.wfb-bremen.de).